



ANSITZ OBERMOOSBURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Südtirol](#) | [Vinschgau](#) | [Latsch \(Fraktion Goldrain\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Obermoosburg ist der jüngere von zwei (Ober- und [Untermoosburg](#)) Ansitzen. Er hat einen unregelmäßigen Grundriss und einen seitlichen Turmanbau mit einer gewölbten Durchfahrt. Das Haus ist mit einem Zinnengiebel ausgestattet und stammt aus dem 16. Jahrhundert.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [46°37'01.0" N 10°49'28.9" E](#)
Höhe: 660 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Bitte respektieren Sie die Privatsphäre der Eigentümer.



Anfahrt mit dem PKW

Die Anfahrt erfolgt auf der Niedervischgaustraße SS.38. Zwischen Latsch und Schlanders von dieser nach Süden in Richtung Martellital abbiegen. Der Anstiz befindet sich direkt an der "Schanzenstraße (Via Schanzen)" auf der linken Straßenseite.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

In Goldrain befindet sich eine Station der Vinschgaubahn (Meran-Mals).



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Der Anstiz ist in Privatbesitz und kann nicht besichtigt werden.



Eintrittspreise

-



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Bitte respektieren Sie beim Fotografieren und Filmen die Privatsphäre der Eigentümer.



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

keine



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

k.A.

Bilder

keine Bilder verfügbar

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Im 16. Jh wird der Ansitz Obermoosburg errichtet. An der Hauswand befinden sich Wappen und die Jahreszahl 1587. Der Ansitz [Untermosburg](#) wird bereits 1338 erstmalig erwähnt.

Anfang des 19. Jh wird die Eigentümerschaft an [Untermosburg](#) und Obermoosburg getrennt und beide Ansitze kommen in bäuerlichen Besitz.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Caminati, Marcello (dt. Riedl, Franz Hieronimus) - Die Burgen Südtirols | Calliano, 1985 | S. 250-251

Weingartner, Josef - Tiroler Burgen | Innsbruck, 1962

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 07.04.2014 [EG]